

**Zeitschrift:** Arbido  
**Herausgeber:** Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare; Bibliothek Information Schweiz  
**Band:** 10 (1995)  
**Heft:** 3  
  
**Artikel:** Schwerpunkt : Informationscontrolling : 8. internationale Fachkonferenz - Konstanz (D), Universität Konstanz, von 29. bis 31. März 1995  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-769038>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## SCHWERPUNKT: INFORMATIONSCONTROLLING

### 8. Internationale Fachkonferenz – Konstanz (D), Universität Konstanz, vom 29. bis 31. März 1995

*Le grand rendez-vous biennal fixé par les professionnels en gestion de l'information et de la communication aura lieu à la fin de ce mois. Il est organisé conjointement par la Deutsche Gesellschaft für Dokumentation e.V. (DGD), l'Association suisse de documentation (ASD/SVD), la Gesellschaft für Informatik (GI), la Fédération internationale d'information et de documentation (FID), Le Fachgruppe Informationswissenschaft an der Universität*

*Konstanz, l'Österreichische Gesellschaft für Dokumentation und Information (ÖGDI) et la Hochschulverband für Informationswissenschaft e.V. (HI). Le thème du Congrès 1995 – Informationscontrolling – est d'importance et d'une actualité brûlante. Il sera traité de façon très vivante, avec exemples pratiques à l'appui.*

*Arbido est heureux de consacrer une large place de son édition de mars à*

*cet important événement en présentant une introduction au thème du congrès issue de la plume de Dr. Josef Herget (Universität Konstanz), une réflexion sur le thème du Congrès – Denken in Prozessen statt in kurzfristigen Budgetzielen – signée du responsable PR de l'ASD/ SVD, Stephan Holländer; ainsi que les résumés d'articles de fonds relatifs à l'Informationscontrolling qui paraîtront dans la revue allemande NdF./cej*

## EINFÜHRUNG ZU INFORMATIONSCONTROLLING

*Dr. Josef Herget expose le thème principal du congrès et parle des articles qui figureront dans leur intégralité dans le cahier spécial NfD (Nachrichten für Dokumentation, Sonderheft) édité à l'occasion du congrès de Konstanz et dont vous trouverez les résumés ci-après. Toute personne intéressée à recevoir le cahier spécial NfD est priée de passer commande au secrétariat ASD/SVD (Tél. 033-28 25 92; Fax 033-28 42 47).*

Um einem Mißverständnis gleich vorzubeugen: Bei Informationscontrolling geht es *nicht* um die Kontrolle von Informationen im Sinne von machterzeugenden, machterhaltenden und machtausübenden Herrschaftsinstrumenten. Vielmehr geht es darum, die Tätigkeiten der Informationsbeschaffung, -verarbeitung, -produktion, -organisation, -nutzung und -verwertung zielorientiert zu koordinieren und zu steuern, um dadurch die Potentiale der Ressource Information möglichst optimal auszuschöpfen. Informationscontrolling unterstützt damit das Informationsmanagement bei der effektiven und effizienten Nutzung der

durch elektronische oder konventionelle Informationssysteme generierten Informationsprodukte und -dienste.

Diesem Themenkomplex sind die vorliegenden Schwerpunktbeiträge gewidmet. In ihm stehen folgende zentrale Fragen im Vordergrund:

- Was ist Informationscontrolling?
- Was verbirgt sich hinter den diversen, in diesem Kontext verwendeten Schlagworten?
- Wie ist der aktuelle internationale State-of-the-Art zu diesem Thema?
- Warum ist Informationscontrolling gerade heute so wichtig?

- Welche Spezifika des Informationscontrollings sind bei unterschiedlichen institutionellen Gegebenheiten zu berücksichtigen?

Die Autoren, die Beiträge, die in der NfDSonderausgabe erscheinen, kommen sowohl aus der Wissenschaft als auch aus der Praxis. Ihnen allen sei herzlich für Ihre Mitarbeit gedankt. Ebenso den beiden Zeitschriften NfD und Arbido, die sich bereit erklärt haben, dem Thema Informationscontrolling einen Schwerpunkt zu widmen.

Mit den vorliegenden Kongressbeiträgen soll das Konzept Informationscontrolling für die Disziplin Informationswissenschaft sowohl aus der wissenschaftlichen Perspektive als auch aus der Praxis aufbereitet werden. Gleichzeitig dient es als *inhaltliche Einführung und Ergänzung* zur gleichnamigen Konferenz der DGD und SVD/ASD, die vom 29. - 31. März 1995 an der Universität Konstanz stattfindet. Die wichtigste Zielsetzung dieser Tagung liegt im Dialog über dieses, in unserer vom Kostendenken so dominierten Zeit immer wichtigere Thema. Neben Vorträgen und anschließenden